

Pastoralraum Oberes Freiamt

Abtwil St. German
Auw St. Nikolaus
Dietwil St. Barbara
Mühlau St. Anna
Oberrüti St. Rupert
Sins Mariä Geburt

Pastoralraumpfarrer
Thomas Zimmermann
TEL 041 787 11 41

Kaplan
Markus Brun
TEL 041 787 11 41

Pastorale Mitarbeiterin
Martina Suter
TEL 041 787 11 93

Administrative Leitung
Pius Hüsler
TEL 041 787 11 49

Pastoralraum-Sekretariat
Ruth Fleischlin, Daniela Leu
TEL 041 787 11 41
MAIL sekretariat@pastoralraum-oberesfreiamt.ch
WEB www.pastoralraum-oberesfreiamt.ch



LEBENSEREIGNISSE



Unsere Verstorbenen

Werner Schuler-Troxler, Gisikon,
1956 † 14. Januar 2021;

GOTTESDIENSTE

➔ Freitag, 29. Januar

09.00 Sins

Eucharistiefeier (M. Brun)

19.00 Sins

Eucharistische Anbetung

➔ Samstag, 30. Januar

18.30 Dietwil

Eucharistiefeier (T. Zimmermann)
Kerzen und Brotsegnung
Blasiussegen

➔ Sonntag, 31. Januar

10.30 Sins

Eucharistiefeier (T. Zimmermann)

17.00 Dietwil

Rosenkranz

17.30 Abtwil

Rosenkranz

17.30 Sins

Rosenkranz

18.30 Oberrüti

Rosenkranz

➔ Montag, 1. Februar

17.30 Sins

Rosenkranz

18.30 Oberrüti

Rosenkranz

Wort des Priesters

Kürzlich habe ich wieder einmal meinen Bamix aus der Küchenschublade hervorgenommen. Ich habe ihn damals in meiner Arboner Zeit gekauft. Ein Unternehmen aus dem Thurgau stellt diesen Stabmixer seit 1954 vollumfänglich in der Schweiz her. So besinne ich mich auf das Zubereiten einer «chüschtigen» Suppe. Wie wäre es heute Abend mit einer cremigen Kartoffel-Broccoli-Suppe?

Den Küchentisch decke ich schön. Eine Kerze soll brennen. Es ist anforderungsreich, alleine zu leben und sorgfältig zu haushalten ohne dass es allmählich ungemütlich und unappetitlich in der Wohnung aussieht.

Beim Zubereiten der Suppe denke ich an die geschlossenen Restaurants und Cafés. Was machen die Besitzer und Angestellten in diesen Tagen? Wie lernt nun eine angehende Köchin oder ein Koch? Ich stelle mir vor, dass den jungen Menschen der Betrieb in der Küche fehlt. Die Gespräche, das Zubereiten und Lernen vor Ort. Das Praktische. Auf welche Weise hält der Arbeitgeber die jungen Leute bei der «Stange»?

Dieselbe Frage darf ebenso an die Leiterinnen und Leiter der Pfleg- und Altersheime gerichtet werden. Diese tägliche Sorge um das Wohl der betagten Frauen und Männer wie auch des Personals. Sich konzentriert um Menschen zu kümmern und dies permanent mit Maske. Zu trösten und zu heilen. Ebenso die Küche mit den ständig neuen Situationen. Wer isst im Speisesaal und wer isst im Zimmer? Wie bringen wir das Essen warm in den oberen Stock?

Und abends nachdem der letzte Kochlöffel versorgt ist und die Leute im Bett liegen, kommt das Personal ausgelaugt und müde nach Hause. Wer hält ihnen die Hand? Wer kocht ihnen eine Suppe? Wer dankt Ihnen?

Thomas Zimmermann

Zu den diesjährigen Segnungen im Februar

Mariä Lichtmess am 2. Februar.

Was für zwei junggebliebene alte Menschen sehen wir vor uns. Wie sie Maria, Josef und das Jesus mit hellen Augen begrüßen. Simeon nimmt das Kind in seine Arme und sieht in ihm den Messias. Und die 84-jährige Witwe Hanna hört nicht auf, in all den Jahren des Alleinseins an die Liebe zu glauben. Weht in diesem Moment des Berührtseins bereits ein Hauch der Traurigkeit in den Herzen dieser Menschen auf? Das Schauen in die Augen des Kindes und die Ahnung, dass dieses Kind seine Mühe mit dieser Welt haben wird. Wir feiern heute das Licht des Neugeborenen mit der Kerzensegnung.

Sie sind herzlich eingeladen, in diesen Gottesdiensten ihre Kerzen zur Segnung vorne im Altarbereich hinzustellen.

Heiliger Blasius am 3. Februar.

Heute würden wir von einem Heiler sprechen, weil er einen Jungen mit zwei einander überkreuzten Kerzen vor dem Ersticken gerettet hat. Als Nothelfer wird er vor allem bei Halsleiden angerufen.

Bitte beachten Sie, dass wir in diesem Jahr keinen Einzelsegen erteilen. Wir werden vom Altar aus den Blasiussegen geben.

Heilige Agatha am 5. Februar.

Sie machte keine halben Sachen. Sie wollte als Christin ehelos leben. Als sie sich weigerte, eine Heirat einzugehen, unterschrieb sie der Legende nach, ihr Todesurteil.

Sie gilt als Beschützerin bei Feuergefahr.

Gerne segnen wir in diesen Gottesdiensten ihr mitgebrachtes Brot. Bitte stellen Sie es im Altarbereich hin.

Bitte beachten Sie: Die Feuerwehren Sins/Abtwil und Mühlau werden in diesem Jahr mit keiner Delegation an den Gottesdiensten teilnehmen.

Pastoralraumsekretariat Sins

Öffnungszeiten während den Sportferien: Von Montag, 1. bis Freitag, 12. Februar ist das Sekretariat in Sins jeweils am Morgen von 9 bis 11 Uhr geöffnet.

In dringenden Fällen wird Ihnen unter Telefon 041 787 11 41 eine Pikettnummer bekannt gegeben.

Das Opfer wird aufgenommen

(TZ) In jedem Gottesdienst nehmen wir ein «Opfer» auf. Eigentlich geschieht das Einsammeln der Kollekte während der Gabenbereitung. So wie es vor Corona war. Während Brot und Wein zum Altar gebracht werden, werden die Gaben für die Kirche und die Armen eingesammelt. Diese Verbindung von Brot als das Lebensnotwendige und den Wein für die Festfreude wie auch das Geben von Gaben zum Weiterreichen an Institutionen und Hilfswerke zeigen auf eine innere Verbindung.

Ein Hilfswerk, dem wir das Gaben-Geld in einer Kollekte weiterreichen, ist das Kinderheim in Haiti. Wir stellten Miranda Bammert, Vereinspräsidentin des Fördervereins Maison des Anges Haiti einige Fragen.

Wie ist zurzeit die Stimmung im Kinderheim?

Sie ist angespannt. Es gibt viele Unruhen auf der Strasse, so dass man das Heimgelände kaum verlassen kann. Zwei Jugendliche des Kinderheims wurden vor Kurzem auf dem Heimweg überfallen. Wir sind Gott dankbar, dass sie nicht verletzt wurden. Zudem sind die Preise für Lebensmittel stark gestiegen. Die Heimleitung und die Mitarbeiter sind in grosser Sorge. Immer steht die Frage in der Luft, wie lange sie den Reis oder die Bohnen noch bezahlen können.

Was beschäftigt Sie momentan am meisten?

Wir planen den Bau einer Schule. Nach all den Jahren, in welchen die Kinder nicht oder nur unter sehr erschwerten Bedingungen zur Schule gehen konnten, ist es nebst der Grundversorgung die wohl nachhaltigste Investition, die wir tätigen können. Die Analphabetenrate in Haiti beträgt 45 Prozent. Fast jeder zweite Haitianer kann weder lesen noch schreiben. Die Kinder sind hungrig nach Wissen und Lernen. Das Nachbarsgrundstück ist der ideale Ort für den Bau einer Grund- und Sekundarschule.

Was motiviert Sie, sich dermassen «ins Zeug» zu legen?

Die Freude, dass wir als Verein, zusammen mit allen Unterstützern und Gottes Hilfe, etwas bewegen und einen Unterschied machen! Viele Menschen in der Schweiz wissen, dass es nicht selbstverständlich ist, in einem sicheren Land mit einer solch guten Grundversorgung zu leben. Aus dieser Dankbarkeit heraus unterstützen sie gerne unsere Projekte. Dieses Vertrauen wiederum motiviert uns, uns für die Kinder in Haiti zu engagieren.

Und zum Schluss etwas «Frohmachendes».

Zum Beispiel die Geschichte des kleinen Jungen Espwa. Als Findelkind kam er anfangs Jahr in einem sehr schlechten Zustand ins Kinderheim. Man schätzte sein Alter auf zwei Jahre. Aber er war unterernährt und konnte weder sprechen noch gehen. Doch es gab Hoffnung, dass er überleben würde. Deshalb erhielt er den Namen Espwa. Das ist kreolisch und bedeutet Hoffnung. Diese Tage erhielten wir ein Foto von ihm und freuten uns riesig zu sehen, wie gut es ihm in der Zwischenzeit geht. Er kann nun selber stehen und macht grosse Fortschritte. Besten Dank für Ihre Antworten. Gerne tragen wir gelegentlich wiederum mit einer Kollekte dazu bei, dass Sie und Ihr Team weiterhin mit Freude im Maison des Anges etwas bewegen können. Gerne weisen wir auf weitere frohmachende Geschichten unter www.mda-haiti.ch hin.

➔ Dienstag, 2. Februar

Mariä Lichtmess

09.00 Auw

Bernarda Gedenkgottesdienst
(T. Zimmermann)
Kerzensegnung

17.00 Sins

Rosenkranz

18.30 Oberrüti

Rosenkranz

19.00 Abtwil

Andacht Maria von Schio (B. Stocker)

➔ Mittwoch, 3. Februar

Hl. Blasius

08.30 Dietwil

Rosenkranz

09.00 Dietwil

Eucharistiefeier (M. Brun)
Blasiussegen und Kerzensegnung

17.30 Sins

Rosenkranz

18.30 Oberrüti

Rosenkranz

➔ Donnerstag, 4. Februar

06.45 Sins

Gebet am Donnerstag

08.30 Oberrüti

Eucharistiefeier (T. Zimmermann)
Blasiussegen und Kerzensegnung

09.30 Mühlau

Eucharistiefeier (T. Zimmermann)
Blasiussegen und Kerzensegnung

19.00 Sins

Rosenkranz für kirchliche Berufe

➔ Freitag, 5. Februar

Hl. Agatha

18.30 Sins

Rosenkranz für den Frieden

19.00 Sins

Eucharistiefeier (T. Zimmermann)
Kerzen- und Brotsegnung
Blasiussegen

➔ Samstag, 6. Februar

18.30 Auw

Eucharistiefeier (M. Brun)
Kerzen- und Brotsegnung
Blasiussegen

➔ Sonntag, 7. Februar

09.00 Oberrüti

Eucharistiefeier (T. Zimmermann)
Kerzen- und Brotsegnung
Blasiussegen

10.30 Abtwil

Eucharistiefeier (T. Zimmermann)
Kerzen- und Brotsegnung
Blasiussegen

17.00 Dietwil

Rosenkranz

17.30 Abtwil

Rosenkranz

18.30 Oberrüti

Rosenkranz

19.00 Sins

Eucharistiefeier (M. Brun)
Kerzen- und Brotsegnung
Blasiussegen
Musikalisch umrahmt von
Robert Konrad

➔ **Montag, 8. Februar**

17.30 Sins

Rosenkranz

18.30 Oberrüti

Rosenkranz

➔ **Dienstag, 9. Februar**

09.00 Auw

Eucharistiefeier (T. Zimmermann)

17.00 Sins

Rosenkranz

18.30 Oberrüti

Rosenkranz

➔ **Mittwoch, 10. Februar**

08.30 Dietwil

Rosenkranz

09.00 Dietwil

Eucharistiefeier (T. Zimmermann)

17.30 Sins

Rosenkranz

18.30 Oberrüti

Rosenkranz

➔ **Donnerstag, 11. Februar**

06.45 Sins

Gebet am Donnerstag

08.30 Oberrüti

Eucharistiefeier (M. Brun)

09.30 Mühlau

Eucharistiefeier (M. Brun)

19.00 Sins

Rosenkranz für kirchliche Berufe

➔ **Freitag, 12. Februar**

09.00 Sins

Eucharistiefeier (T. Zimmermann)

19.00 Sins

Eucharistische Anbetung

Sins Mariä Geburt



Sekretariat

Kirchstrasse 3, 5643 Sins
Montag bis Freitag, 9.00 – 11.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag, 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag, 14.00 – 16.00 Uhr

TEL 041 787 11 41

MAIL sekretariat@pastoralraum-oberesfreiamt.ch



Statistik 2020

Durch das Sakrament der Taufe wurden zehn Knaben und sechs Mädchen in die Gemeinschaft unserer Pfarrei aufgenommen.

30 Kinder durften zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen.

33 Jugendliche haben das Sakrament der Firmung empfangen.

Ein Paar gab sich das Ja-Wort.

Es sind vier Frauen und 13 Männer aus unserer Gemeinschaft verstorben.

Mehlsegnung

Am Abend vor dem Agatha-Tag segnet Pfarrer Thomas Zimmermann Mehl in der Bäckerei Leu. Am 5. Februar können Sie Agathabrot, welches aus dem Mehl gebacken wurde, im Laden kaufen.

Abtwil St. German



Sekretariat

Kirchstrasse 3, 5643 Sins
Montag bis Freitag, 9.00 – 11.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag, 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag, 14.00 – 16.00 Uhr

TEL 041 787 11 41

MAIL sekretariat@pastoralraum-oberesfreiamt.ch



Statistik 2020

Durch das Sakrament der Taufe wurde ein Mädchen in die Gemeinschaft unserer Pfarrei aufgenommen.

Acht Kinder durften zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen.

Es sind eine Frau und drei Männer aus unserer Pfarrei verstorben.

Auw St. Nikolaus



Sekretariat

Breitenstrasse 8, 5644 Auw
Dienstag, 8.30–11.00 Uhr
Donnerstag, 8.30–11.00 Uhr, 14.00–16.30 Uhr
TEL 056 668 23 24
MAIL zita.amstutz@pastoralraum-oberesfreiamt.ch



Brotsegnung

Jedes Jahr vor dem Agatha-Tag segnet Pfarrer Zimmermann das Mehl in der Bäckerei Trutmann. Daher können Sie in der Auwer Bäckerei am 5. Februar gesegnetes Brot beziehen.

81. Generalversammlung

Liebes Vereinsmitglied des Frauenbundes Auw-Rüstenschwil. Aus bekannten Gründen, können wir die Generalversammlung vom 23. Februar 2021 leider nicht im gewohnten Rahmen durchführen. Nur zu gerne hätten wir gemeinsam einen gemütlichen Abend im Mehrzweckgebäude verbracht! Wir verzichten auf ein Verschiebedatum, sind aber dankbar, wenn du dich an der schriftlichen Abstimmung beteiligst. Sämtliche Unterlagen findest du demnächst in deinem Briefkasten. In diesem Sinne wünschen wir dir eine gesunde Zeit und hoffen, dich bald an einem unserer Anlässe - sofern durchführbar - begrüßen zu dürfen. Frauenbund Auw-Rüstenschwil

Dietwil St. Barbara



Sekretariat

Vorderdorfstrasse 4, 6042 Dietwil
Mittwoch, 9.00–11.00 Uhr
Theres Meier, Pfarreisekretärin
TEL 041 787 33 26
MAIL theres.meier@pastoralraum-oberesfreiamt.ch



Mariä Lichtmess



Schneeglöckchen gelten als Symbol der Hoffnung und blühen in der Zeit um Mariä Lichtmess.

Eine Bauernregel besagt: Ist es an Lichtmess hell und rein, wird es ein langer Winter sein.

Wenn es aber stürmt und schneit, ist der Frühling nicht mehr weit.

Wenn an Lichtmess also die Sonne scheint, dauert es demnach noch, bis der Frühling kommt. Ist das Wetter aber nass und windig, dann sind die kalten Tage gezählt.

➔ Samstag, 13. Februar

18.30 Dietwil

Eucharistiefeier (T. Zimmermann)

➔ Sonntag, 14. Februar

07.30 Auw

Eucharistiefeier (T. Zimmermann)

09.00 Mühlau

Eucharistiefeier (T. Zimmermann)

Kerzen- und Brotsegnung

Blasiussegen

10.30 Sins

Eucharistiefeier (T. Zimmermann)

17.00 Dietwil

Rosenkranz

17.30 Abtwil

Rosenkranz

17.30 Sins

Rosenkranz

18.30 Oberrüti

Rosenkranz

BEITRAG DER REDAKTION



Foto: Reuters

➔ Der Papst will in den Irak

Trotz des neuerlichen schweren Bombenattentats und eines Wiederaufflammens der Gewalt will Papst Franziskus im März den Irak besuchen. Am Mittwoch verschickte das Presseamt des Vatikans entsprechende Akkreditierungsunterlagen für mitreisende Journalisten. Das genaue Programm der Reise vom 5. bis 8. März ist noch nicht bekannt. Als vorgesehene Stationen wurden bisher Bagdad, Erbil, Mossul, Karakosch und Ur genannt. Voraussetzung für alle Reiseteilnehmer ist eine Impfung gegen das Coronavirus. Vor Kurzem hatte der Papst noch eingeräumt, er wisse aktuell nicht, ob die Reise stattfinden werde. Angesichts der Corona-Pandemie wolle er keine Menschenansammlungen verursachen. Es wäre der erste Besuch eines Papstes im Irak. Neben der Pandemie stellt auch die Sicherheitslage die Organisatoren vor Herausforderungen.

PROPSTEI WISLIKOFEN

Die Veranstaltungen werden durchgeführt, vorbehaltlich der aktuellen Weisungen des BAG !

➔ Mit Persönlichkeit überzeugend kommunizieren

Ausstrahlung – Auftreten – Authentizität

Sa 6.3., 9.30 bis 17.00 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten: Fr. 95.00 plus Mittagessen Fr. 28.00. Sicheres und souveränes Auftreten sind ein Schlüssel zum Erfolg. Grundlagen-seminar für alle Formen der rhetorischen Kommunikation.

➔ Wie ich beruflich und privat mehr Aufmerksamkeit erreiche

Selbstmanagement mit dem Zürcher Ressourcen Modell (ZRM)

Do 11. bis Fr 12.3., 9.30 bis 14.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten: Fr. 590.00 plus Pension Fr. 153.00 EZ/VP. Wissenschaftlich überprüfbares Selbstmanagement-Training, das eigene Fühlen und Verhalten in gewünschter Weise zu verändern. Leitung: Silke Weinig. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch.

➔ Kontemplationswoche via integralis – Vertiefung

Dich kommen sehen und singen

Do 18. bis Sa 20.3., 17.30 bis 13.00 Uhr. Propstei Wislikofen: Kosten: Fr. 180.00 plus Pension Fr. 250.00 EZ/VP. Texte von Silja Walther führen durch die Tage des schweigenden Gebets. Leitung: Claudia Nothelfer. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch.

➔ Kommunionsspende-Kurs

Brot, das die Hoffnung nährt

Sa 20.3., 9.30 bis 16.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten: Fr. 95.00 plus Mittagessen Fr. 28.00. Der Kurstag führt Sie in die biblischen, liturgischen und pastoral-praktischen Hintergründe des Kommunionsspendens ein. Leitung: Markus Wentink. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch.

Mühlau *St. Anna*



Sekretariat

Krähenbühl 8, 5642 Mühlau

TEL 056 668 14 77

MAIL pius.affolter@pastoralraum-oberesfreiamt.ch



Rückblick 2020

Im letzten Jahr konnten wir in unserer Kirchgemeinde folgende Ereignisse durchführen.

Durch die Pandemie waren auch wir nur reduziert funktionsfähig. Das heisst, dass wir weniger Gottesdienste feiern und weniger Opfergelder spenden konnten. Es konnten durch die Taufe acht Kinder in unsere Glaubensgemeinschaft aufgenommen werden.

Zehn Kinder konnten mit Verspätung die erste Kommunion empfangen.

Leider hatten wir auch zwei Todesfälle zu beklagen.

Es fanden keine Trauungen und keine Firmung statt.

Wir haben in diesem Jahr unseren Pfarrer Danam verabschiedet und wurden in den Pastoralraum Oberes Freiamt aufgenommen.

Oberrüti *St. Rupert*



Sekretariat

Abtwilerstrasse 10, 5647 Oberrüti

Donnerstag, 9.00 – 11.00 Uhr

TEL 041 787 12 05

MAIL maria.stocker@pastoralraum-oberesfreiamt.ch



Statistik 2020

Durch das Sakrament der Taufe wurden drei Knaben und ein Mädchen in die Gemeinschaft unserer Pfarrei aufgenommen.

Elf Kinder durften zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen.

Vier Jugendliche haben das Sakrament der Firmung empfangen.

Es sind vier Frauen und drei Männer aus unserer Pfarrei verstorben.

MEHR NEWS AUS IHRER PFARREI

täglich aktualisiert im Internet

www.horizonte-aargau.ch

Pastoralraum Muri AG und Umgebung

Aristau St. Wendelin
Beinwil (Freiamt) St. Burkard
Boswil St. Pankraz
Bünzen St. Georg und Anna
Merenschwand St. Vitus
Muri St. Goar

Pastoralraum-Sekretariat
 Barbara Kaufmann, Carmen Rey
 Kirchbühlstrasse 10, 5630 Muri AG
 TEL 056 675 40 20
 MAIL info@pastoralraum-muri.ch
 WEB www.pastoralraum-muri.ch

Pastoralraumpfarrer
 Stephan Stadler
 TEL 056 675 40 20

Kaplan
 Julius Dsouza
 TEL 056 668 11 23

Diakon
 Francesco Marra
 TEL 056 666 12 09

Pfarreiseelsorger
 Stefan Heinzmann
 TEL 056 664 14 64

Pfarreiseelsorgerin
 Nicole Macchia
 TEL 056 675 40 20

Komm, Herr, segne uns!



Wie schön, jemandem Gutes zu wünschen und jenen einen Segen auszusprechen, welche wir mögen und welche uns Gutes getan hat. In der Bibel erhält und spricht man den Segen immer gerne aus. Im Buch Tobit, zum Beispiel, gibt es sowohl einen «herabkommenden» Segen,

den Gott über dem Menschen ausgiesst, wie einen «aufsteigenden» Segen, welcher vom Menschen zu Gott aufsteigt, wie ein Dank, ein Lob, ein Lobgesang. Das Buch Tobit schliesst den auch mit einem aufsteigenden Segen und das Kapitel 13 ist für mich eines der schönsten: Tobits Lobgesang!

Was das Lied betrifft: Ein Bild hilft mir, die Dynamik jedes Segens besser zu verstehen: Wie der Klang der Orgel von der Empore zum versammelten Volk herabkommt und den Gesang der Versammelten anregt, der wie eine Antwort, wie ein Dank, wiederum in die Höhe steigt, so auch jeder Segen.

In der kirchlichen Tradition werden in dieser Zeit verschiedene Segen ausgeteilt (Agathabrot, Kerzensegnung, Blasiussegen). Und auch wenn wir in der aktuellen Situation einige davon nicht wie gewohnt werden feiern können, ist etwas gut zu wissen: So wie wir jemandem, der uns nahe ist, auch wenn er fern von uns ist, Gutes wünschen können, so können wir auch von Gott jeden Segen erhalten und ihn segnen und ihm danken mit unserer Kraft und unserem Herzen und unserem Geist. Genau so wie ein Lied, welches wir – auch wenn wir es noch nicht singen dürfen – lebendig halten können in unserem Geist und unserem Herzen. Francesco Marra, Diakon

Beichtgelegenheiten im Pastoralraum Muri

Samstag, 13. Februar, 15.30 Uhr, Pfarrkirche Muri, bei Pfarrer Stephan Stadler
 Samstag, 13. März, 15.30 Uhr, Pfarrkirche Muri, bei Pfarrer Stephan Stadler
 Karsamstag, 3. April, 10 – 12 Uhr, Pfarrkirche Muri, bei Pfarrer Stephan Stadler und Kaplan Julius Dsouza
 Samstag, 8. Mai, 15.30 Uhr, Pfarrkirche Muri, bei Kaplan Julius Dsouza
 Samstag, 19. Juni, 15.30 Uhr, Pfarrkirche Muri, bei Pfarrer Stephan Stadler
 Selbstverständlich steht Ihnen unser Seelsorgeteam jederzeit gerne für ein seelsorgerisches Gespräch zur Verfügung. Melden Sie sich beim Pfarreisekretariat Ihrer Wohnortspfarrei.



PASTORALRAUM MURI AG
UND UMGEBUNG

LEBENSEREIGNISSE

Unsere Taufen

Sina Käser, Beinwil



Unsere Verstorbenen

Josefina Hausherr, 1930, Birri, † 24. Januar; Paul Strebel-Locher, 1929, Boswil, † 22. Januar



VERANSTALTUNGEN

➔ Donnerstag, 4. Februar

18.00 Muri, Pfarrkirche

Gebetsabend der Marianischen Frauen- und Müttergemeinschaft, mit Beichtgelegenheit

➔ Donnerstag, 18. Februar

14.00 Bünzen

Der Seniorennachmittag in Besenbüren wird aufgrund der aktuellen Corona-Situation verschoben. Frauenverein Besenbüren

GOTTESDIENSTE

➔ Samstag, 30. Januar

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

17.00 Beinwil (Freiamt)

Eucharistiefeier (J. Dsouza) mit Kerzensegnung und Blasiussegen
 Kollekte: Terre des Hommes, Schweiz

17.00 Muri

Eucharistiefeier (St. Stadler), mit Kerzensignung und Erteilung des Blasiussegens

19.00 Aristau

Eucharistiefeier (S. Stadler), mit Kerzen- und Agathabrotsegnung und Erteilung des Blasiussegens

Jahrzeit: Josef und Theres Stierli-Meyer

Kollekte: Kollegium St. Charles in Pruntrut

19.00 Bünzen

Eucharistiefeier (J. Dsouza) mit Brot-, Kerzensignung und Blasiussegnung

Kollekte: Caritas Aargau

➔ **Sonntag, 31. Januar**

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09.00 Merenschwand

Eucharistiefeier (J. Dsouza), mit Kerzensignung und Erteilung des Blasiussegens

Kollekte: FRAGILE Suisse

09.00 Muri

Eucharistiefeier (St. Stadler), mit Kerzensignung und Erteilung des Blasiussegens

Kollekte: Regionale Caritas-Stellen

10.30 Boswil

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (N. Macchia) mit Brot-, Kerzen- und Blasiussegnung

Kollekte: Caritas Aargau

➔ **Montag, 1. Februar**

17.00 Beinwil (Freiamt)

Rosenkranz

17.00 Merenschwand

Rosenkranz

➔ **Dienstag, 2. Februar**

DARSTELLUNG DES HERRN, Lichtmess

08.30 Muri, Klosterkirche

Eucharistiefeier (St. Stadler), mit Kerzen- und Brotsegnung und Erteilung des Blasiussegens

09.30 Aristau

Eucharistiefeier (J. Dsouza)

09.30 Boswil, Solino

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (N. Macchia) mit Brot-, Kerzen- und Blasiussegnung

17.00 Beinwil (Freiamt)

Rosenkranz

17.00 Merenschwand

Rosenkranz

18.00 Muri, Klosterkirche

Rosenkranz in der Sakristei

19.00 Muri, Ref. Kirche

Ökumenisches meditatives Abendgebet

Muri St. Goar



Sekretariat

Carmen Rey, Barbara Kaufmann
Kirchbühlstrasse 10, 5630 Muri AG
Montag bis Freitag 9.00 – 11.00 Uhr | 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

TEL 056 675 40 20

MAIL pfarrei-muri@pastoralraum-muri.ch

Kirchenpflege

Thomas Suter | TEL 056 664 66 10



Die Segnungen und die Weihen

Alles auf dieser Welt soll der Liebe, dem Frieden und dem Wohl der Menschen dienen. Darum segnet und weiht die Kirche Personen, Einrichtungen, Gebäude, Tiere, Gegenstände und Speisen. Durch Segnungen und Weihen stellt sie bewusst Menschen und Gegenstände in den Dienst und in den Schutz Gottes. So geschieht dies in vermehrter Masse in der ersten Februarwoche, in der durch verschiedene Segnungen christliches Brauchtum gepflegt wird.

Kerzen sind aus der Liturgie und der häuslichen Feier nicht wegzudenken. Die Weihe aller Kerzen, die im Lauf des Jahres auf den Altären und in unseren Häusern brennen werden, feiern wir am Fest der Darstellung des Herrn.

Der heilige Blasius soll im 3. Jahrhundert in einem schon früh vom Christentum geprägten Land, in Armenien, als Glaubensbote und Bischof gelehrt haben. Seine Liebe zu Christus führte ihn ins Gefängnis, wo er der armen und verzweifelten christlichen Bevölkerung mit Rat und Tat zur Seite stand; so soll er ein Kind vor der Erstickung infolge einer verschluckten Fischgräte bewahrt haben. Diese Legende war der Ausgangspunkt für die Halssegnung, die bis heute den Gläubigen gesendet wird.

In den Gottesdiensten vom Samstag/Sonntag, 30./31. Januar, werden die Kerzen gesegnet und der Blasiussegnung erteilt und an Lichtmess am Dienstag, 2. Februar, zusätzlich noch das Agathabrot gesegnet. Gerne dürfen Sie Ihre Kerzen und Ihr Brot zu den Gottesdiensten mitnehmen. Am Freitag, 5. Februar (Hl. Agatha), wird dann abschliessend das Agathabrot im Gottesdienst um 19 Uhr gesegnet.

Trauer-Lebens-Café

Das Trauer-Lebens-Café, welches jeweils am 15. jeden Monats angeboten wird, findet bis auf Weiteres nicht mehr statt. Um den neuen Covid-19-Massnahmen gerecht zu werden, müssen wir eine Pause einlegen. Wenn Sie in dieser Zeit das Bedürfnis nach einem seelsorgerlichen Gespräch haben, dürfen Sie sich an den Heimseelsorger Andreas Zimmermann wenden, Tel. 076 401 90 42.

Friedenslicht

Wir durften der Aktion «Denk an mich» insgesamt Fr. 600.00, aus dem Erlös vom Verkauf des Friedenslichtes, einzahlen. Wir danken allen, die zu dieser schönen Spende beigetragen haben.

Individuelle Wünsche werden erfüllt

Pfarrer Stephan Stadler bedauert sehr, dass die gewohnten Gottesdienste mit Krankensalbung aktuell nicht möglich sind. Für individuelle Wünsche stehen die Seelsorgenden aber jederzeit gerne zur Verfügung. Dies betrifft sowohl Hausbesuche mit einem seelsorgerischen Gespräch und der Hauskommunion, als auch das Sakrament der Krankensalbung. Erfüllt werden solche Wünsche immer, gerade in dieser aussergewöhnlichen Zeit sind sie uns ein besonderes Anliegen. Bitte melden Sie sich beim Pfarreisekretariat.

Beinwil (Freiamt) *St. Burkard*



Sekretariat

Andrea Bischof Villiger
Kirchfeld 3, 5637 Beinwil (Freiamt)
Dienstag 14.00–16.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 8.00–11.00 Uhr
TEL 056 668 11 23
MAIL pfarrei-beinwil@pastoralraum-muri.ch

Kirchenpflege

Majka Mathis | TEL 056 668 04 82



Kerzen- und Blasiussegen

Am Samstag, 30. Januar 2021, 17.00 Uhr werden während der Eucharistiefeier die mitgebrachten Kerzen gesegnet. Im Anschluss des Gottesdienstes spendet Kaplan Julius Dsouza den Blasiussegen.

Gedenkgottesdienst

Der Frauenverein Beinwil lädt zum Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Vereinsmitglieder am Donnerstag, 4. Februar 2021, 9.00 Uhr, mit Kaplan Julius Dsouza in der Pfarr- und Wallfahrtskirche St. Burkard, Beinwil (Freiamt) ein. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation muss der anschliessende Kaffeetreff abgesagt werden. Gruppe Chile und Frauenverein Beinwil

Frauenverein Beinwil mit neuem Logo



Der Vorstand des Frauenvereins Beinwil öffnete am 30. Dezember 2020 die Wahlurne für eine schriftliche Abstimmung über das neue Vereinslogo zum 100-jährigen Jubiläum. Das neue Logo wurde mit 45 zu 24 Stimmen bei 7 Enthaltungen eindeutig angenommen. Der Frauenverein Beinwil dankt für die Stimmabgabe und allen Beteiligten und Mitwirkenden für ihr Engagement.

FASTENOPFERKAMPAGNE 2021 Bessere Gesundheit und Mitsprache für Frauen in Nepal



Foto: Bild: Fastenopfer

In diesem Jahr nehmen wir im Pastoralraum Muri und Umgebung das Fastenopfer auf für ein Projekt im Nordwesten von Nepal. Die Frauenorganisation Aawaaj setzt sich für Frauen und Mädchen ein damit die Gesundheit und Mitsprache von deren verbessert werden kann. Näheres zur diesjährigen Sammlung entnehmen Sie bitte den Fastenopfer-

unterlagen, welche Ihnen diese Tage im Fastenopfer-Couvert zugestellt werden. Schön, wenn Sie sich zum Informieren ein paar Minuten Zeit nehmen und herzlichen Dank für Ihre Spende.

Ferienabwesenheit

Das Pfarreisekretariat ist vom Freitag, 5. Februar - Montag, 15. Februar 2021 geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitten an Kaplan Julius Dsouza, Telefon Büro Muri 056 664 40 28.

➔ Mittwoch, 3. Februar

- 09.00 Merenschwand**
Eucharistiefeier (S. Stadler), mit Segnung des Agathabrotos
- 14.00 Muri, Pfarrkirche**
Anbetungsstunde
- 17.00 Beinwil (Freiamt)**
Rosenkranz
- 17.00 Merenschwand**
Rosenkranz

➔ Donnerstag, 4. Februar

- 09.00 Beinwil (Freiamt)**
Eucharistiefeier (J. Dsouza)
Gedächtnisgottesdienst für verstorbene Vereinsmitglieder des Frauenvereins Beinwil
- 09.00 Bünzen**
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (F. Marra) mit Brot-, Kerzensegnung und Blasiussegen
- 17.00 Merenschwand**
Rosenkranz

➔ Freitag, 5. Februar

- Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania**
- 15.00 Bünzen**
Rosenkranz
- 15.00 Muri**
Aussetzung des Allerheiligsten (St. Stadler), anschliessend stille Anbetung
- 17.00 Beinwil (Freiamt)**
Rosenkranz
- 17.00 Merenschwand**
Rosenkranz
- 18.15 Muri**
Gestaltete Anbetung vor dem Allerheiligsten (St. Stadler)
- 19.00 Muri**
Eucharistiefeier (St. Stadler), mit Segnung des Agathabrotos
Dreissgster für Laura Nuzzolese-Damiani, Silvia Wetzstein-Reinle
1. Jahrzeit für Stephan Ritter-Heeb
Jahrzeit für Hans Keusch-Rössner; Karl Joseph Rey; Irmgard Schmid-Strebel
Wegen den Covid-Massnahmen rechnen wir pro Jahrzeitfamilie/Dreissgster mit vier Personen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

➔ Samstag, 6. Februar

5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 17.00 Beinwil (Freiamt)**
Eucharistiefeier (J. Dsouza)
Kollekte: Kollegium St. Charles, Pruntrut

17.00 Muri

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
(St. Heinzmann)

19.00 Aristau

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
(S. Heinzmann)

Jahrzeit: Robert Müller

Hans und Gertrud Müller-Wengert

Kollekte: Caritas Aargau

19.00 Bünzen

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
(F. Marra)

Kollekte: Kollegium St-Charles,
Pruntrut

Jahrzeit für: Marie Winiger, Hermann
Keusch

➔ **Sonntag, 7. Februar**

5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09.00 Merenschwand

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
(S. Heinzmann)

Kollekte: Kollegium St. Charles in
Pruntrut

09.00 Muri

Eucharistiefeier (J. Dsouza)

Kollekte: Kollegium St-Charles in
Pruntrut

10.30 Boswil

Eucharistiefeier (J. Dsouza)

Kollekte: Collège St.-Charles, Pruntrut

➔ **Montag, 8. Februar**

17.00 Beinwil (Freiamt)

Rosenkranz

17.00 Merenschwand

Rosenkranz

➔ **Dienstag, 9. Februar**

08.30 Muri, Klosterkirche

Eucharistiefeier (St. Stadler)

09.30 Aristau

Eucharistiefeier (J. Dsouza)

17.00 Beinwil (Freiamt)

Rosenkranz

17.00 Merenschwand

Rosenkranz

18.00 Muri, Klosterkirche

Rosenkranz in der Sakristei

19.00 Muri, Kapelle Buttwil

Eucharistiefeier (J. Dsouza),

mit Kerzenssegnung

19.00 Muri, Ref. Kirche

Ökumenisches meditatives Abendgebet

➔ **Mittwoch, 10. Februar**

Hl. Scholastika, Jungfrau

09.00 Boswil

Eucharistiefeier (S. Stadler)

Merenschwand *St. Vitus*



Sekretariat

Gabriella Rudin

Bachweg 3, 5634 Merenschwand

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 11.00 Uhr

TEL 056 664 12 64

MAIL pfarrei-merenschwand@pastoralraum-muri.ch

Kirchenpflege

MAIL roger.klausner@pastoralraum-muri.ch



Segnungen

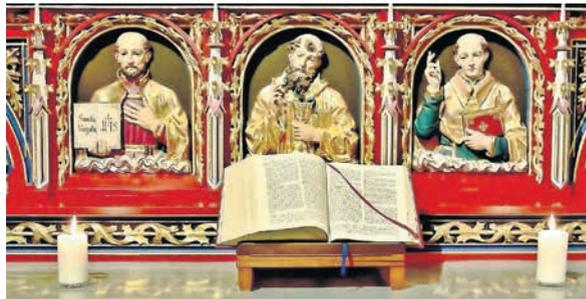


Foto: Hof.

Im Gottesdienst vom 31. Januar, 9 Uhr werden alle Kerzen geweiht, die im Lauf des Jahres auf den Altären und in unseren Häusern brennen werden. Wir laden Sie ein, mitgebrachte Kerzen vor den Altar zu legen.

Ebenfalls wird in diesem Gottesdienst der Blasiussegen gespendet. Der heilige

Blasius soll im 3. Jahrhundert in Armenien als Glaubensbote und Bischof gelehrt haben. Seine Liebe zu Christus führte ihn ins Gefängnis, wo er ein Kind vor der Erstickung infolge einer verschluckten Fischgräte bewahrt haben soll. Diese Legende war der Ausgangspunkt für die Erteilung des Blasiussegens, der vor allem vor Halskrankheiten beschützen möge.

Im Gottesdienst vom Mittwoch, 3. Februar wird das Agathabrot gesegnet und auch mitgebrachte Kerzen.

Kollegium St. Charles in Pruntrut

Am Sonntag, 7. Februar wird die Kollekte für das Kollegium St. Charles in Pruntrut aufgenommen. Eine zeitgemässe Bildung auf christlicher Grundlage bleibt eine Investition in die Zukunft. Als einzige römisch-katholische Privatschule des französischsprachigen Bistumsgebietes wirkt das Kollegium St. Charles über die Sprachgrenze hinaus. Eine grosszügige Gabe anerkennt und fördert die Weitergabe von Glaube und kulturellen Werten an die kommende Generation.

Veranstaltungen

Sämtliche Veranstaltungen mit Ausnahme von Gottesdiensten und Begräbnisseiern sind aufgrund der aktuell geltenden Corona-Schutzmassnahmen des Bistums untersagt. Somit findet der Morgenkaffee bis auf weiteres nicht statt.

Kollekten Dezember

02. Universität Freiburg	75.35	27. Projekt der Sternsinger	98.65
12. Schw. Hilfe für Mutter u. Kind	29.50		
20. Christoffel Blindenmission	106.00	Herzlichen Dank allen Spenderinnen	
24./25. Kinderspital Bethlehem	616.28	und Spendern!	

Ferienzeit

Allen, die daheim sind oder in die Ferien fahren, wünschen wir eine gute und erholsame Zeit. Mögen Sie in diesen Wintertagen Sonne finden und neue Kraft schöpfen.

Aristau St. Wendelin



Sekretariat

Gabriella Rudin
Bremgartenstrasse 27, 5628 Aristau
Dienstag 8.30 – 11.00, 14.00 – 16.30 Uhr
TEL 056 664 81 73

MAIL pfarrei-aristau@pastoralraum-muri.ch

Kirchenpflege

Edith Hausherr | TEL 056 664 44 70



Segnungen



Im Gottesdienst vom 30. Januar, 19 Uhr werden alle Kerzen geweiht, die im Lauf des Jahres auf den Altären und in unseren Häusern brennen werden. Wir laden Sie ein, mitgebrachte Kerzen vor den Altar zu legen. Ebenfalls wird das Agathabrot gesegnet.

Am Ende des Gottesdienstes wird der Blasiussegen gespendet. Der heilige Blasius soll im 3. Jahrhundert in Armenien als Glaubensbote und Bischof gelehrt haben. Seine Liebe zu Christus führte ihn ins Gefängnis, wo er ein Kind vor der Erstickung infolge einer verschluckten Fischgräte bewahrt haben soll. Diese Legende war der Ausgangspunkt für die Erteilung des Blasiussegens, der vor allem vor Halskrankheiten beschützen möge.

Pfarrei-Chronik 2020

In Klammern Zahlen von 2019.

Taufen: 6 (1); 5 (0) Mädchen und 1 (1) Knabe

Erstkommunionkinder: 8 (7); 4 (4) Mädchen und 4 (3) Knaben

Firmung: Die Firmung musste wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden.

Trauungen: 1 (0)

Todesfälle: 8 (6); 1 (0) Frau und 7 (6) Männer

Kirchenaustritte: 15 (17); 3 (5) Frauen und 12 (12) Männer

Kircheneintritt: 0 (1); 0 (1) Mann

Kollekten Dezember 2020

05. Tischlein deck dich	70.00	27. Bischof Burkard Huwiler-Werk	229.05
08. Missionarinnen in Peru	83.50	Kerzenkasse:	409.70
13. Schw. Hilfe für Mutter u. Kind	53.40	Antoniuskasse:	185.70
19. Jugendarbeit des Bistums	30.50	Ein herzliches «Vergelt's Gott» allen	
24. Kinderhilfe Bethlehem	552.90	Spenderinnen und Spendern!	

Wort auf den Weg



Jeder Gedanke ist eine Kraft. Schicke darum gute Gedanken aus, sie kehren zu dir zurück!

Aus dem Paulus-Kalender

Foto: P. Stutz

09.00 Merenschwand

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
(N. Macchia)

14.00 Muri, Pfarrkirche

Anbetungsstunde

17.00 Beinwil (Freiamt)

Rosenkranz

17.00 Merenschwand

Rosenkranz

➔ Donnerstag, 11. Februar

09.00 Beinwil (Freiamt)

Eucharistiefeier (St. Stadler)

09.00 Bünzen

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
(N. Macchia)

19.00 Merenschwand, Kapelle Benzen- schwil

Eucharistiefeier (S. Stadler)

➔ Freitag, 12. Februar

15.00 Bünzen

Rosenkranz

17.00 Beinwil (Freiamt)

Rosenkranz

17.00 Merenschwand

Rosenkranz

18.15 Muri, Kapelle

Rosenkranz

19.00 Muri

Eucharistiefeier (St. Stadler)

Dreissigster für Bruno Stierli-Frey

Jahrzeit für Alois Villiger-Bütler



An der Swiss Handicap im Dezember 2019, der nationalen Messe für Menschen mit und ohne Behinderung, entstanden Mut-Botschaften in Form von Schutzengeln. In der aktuellen Ausgabe von Horizonte sollen diese Schutzengel uns allen Mut machen durch die schwere Zeit der Corona-Pandemie.

PROPSTEI WISLIKOFEN

Die Veranstaltungen werden durchgeführt, vorbehaltlich der aktuellen Weisungen des BAG !

➔ Kommunikationstraining für Paare Einfach (und) besser kommunizieren

Sa 20.3., 9.30 bis 16.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten: Fr. 180.00/Paar plus Mittagessen Fr. 56.00/Paar. Durch aktive Kommunikation die gemeinsame Beziehungsqualität nachhaltig verbessern. Leitung: Peter Michalik. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch.

➔ Kontemplationswoche via integralis Geh mit deinem Herzen

So 21. bis Fr 26.3., 18.00 bis 13.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten: Fr. 310.00 plus Pension Fr. 625.00 EZ/VP oder Fr. 550.00 DZ/VP pro Person. Der Weg des zentrierten Daseins in der Stille führt von der Kopfdominanz in den Kontakt mit dem eigenen Herzen. Leitung: Margrit und Charlie Wenk-Schlegel. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch.

➔ Ehevorbereitung

Wo Liebe sich freut, da ist ein Fest!

Sa 27.3., 9.30 bis 16.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten: CHF 80.00 pro Paar für Kurs und Verpflegung. Einander Zeit schenken und ins Gespräch kommen über die Liebe, Partnerschaft und die kirchliche Trauung. Leitung: Peter Michalik. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch.

➔ Update Lektorendienst

Aufbauseminar für Lektorinnen und Lektoren

Sa 27.3., 9.30 bis 16.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Kosten: Fr. 95.00 plus Mittagessen Fr. 28.00. Das Update-Seminar unterstützt Sie, Ihren liturgischen Dienst zu reflektieren und weiter zu entwickeln. Leitung: Markus Wentink. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch.

Boswil St. Pankraz



Sekretariat

Anita Meier
Kirchweg 3, 5623 Boswil
Dienstag, Donnerstag, Freitag 9.00 – 11.00 Uhr
TEL 056 666 12 67
MAIL pfarrei-boswil@pastoralraum-muri.ch

Sakristanin

Rita Luzio | TEL 079 614 16 40

Präsident/Kirchenpflege

Hans Hildbrand | TEL 079 768 10 50
MAIL hans.hildbrand@pastoralraum-muri.ch



Agathabrot-, Kerzen- und Blasiussegen

Am Sonntag, 31. Januar feiern wir um 10.30 Uhr den Gottesdienst in der Pfarrkirche mit Segnung des Agatha-Brottes und der Kerzenweihe, anlässlich von Maria Lichtmess. Sie dürfen das Brot und die Kerzen, welche gesegnet werden sollen, zum Marienaltar legen. Ebenfalls wird nach der Messe der Blasiussegen erteilt.

Am Dienstag, 2. Februar feiern wir im Solino um 9.30 Uhr einen Wortgottesdienst mit Segnung des Agatha-Brottes. Anschliessend wird der Blasiussegen erteilt.

Ferien Sekretariat

Wegen Ferienabwesenheit bleibt das Sekretariat vom 31. Januar bis am 8. Februar geschlossen. In dringenden Angelegenheiten oder bei einem Todesfall melden Sie sich auf dem Pfarramt Bünzen Tel. 056 666 12 09.

Aus den Pfarreibüchern 2020

Taufen: 9	Trauungen: 0
Erstkommunikanten	Todesfälle: 15
aus Boswil und Kallern: 25	Kirchenaustritte: 26
Firmanden: Die Firmung musste wegen Corona verschoben werden	

Besuchsdienst

Im vergangenen Jahr haben die freiwilligen Mitarbeiterinnen des Besucherdienstes wieder viele Stunden dafür eingesetzt, älteren Menschen unserer Pfarrei mit ihren Besuchen eine Freude zu bereiten. Dafür ein herzliches Dankeschön. Ein Dank geht auch an Annelies Koch für die Leitung des Besuchsdienstes und an das Solino Boswil für deren Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Kirchenpflege und Seelsorgerin N. Macchia

Voranzeige Fasnachtsgottesdienst

Am Sonntag, 14. Februar werden wir aufgrund der Schutzmassnahmen zwei Gottesdienste anbieten. Um 9 Uhr und 10.30 Uhr werden zwei Clowns den Gottesdienst mitgestalten und bereichern. Wir freuen uns, wenn Sie sich für diesen Anlass das Fasnachtskostüm aus dem Schrank holen und trotz dieser schwierigen Zeit verkleidet erscheinen. Für den Gottesdienste ist eine Anmeldung erforderlich an das Pfarramt Tel. 056 666 12 67. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Eindrücke vom Vater-unser-Gottesdienst

Bilder und Text finden Sie auf unserer Webseite unter der Galerie.

Bünzen *St. Georg und Anna*



Sekretariat

Monika Brunner
Chilerain 8, 5624 Bünzen
Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 – 11.00 Uhr
TEL 056 666 12 09
MAIL pfarrei-buenzen@pastoralraum-muri.ch

Sakristanin

Marie-Theres Bircher | TEL 056 670 00 01

Kirchenpflege

Barbara Rey | TEL 056 664 09 00



Gedächtnisse und Jahrtage

Bitte beachten Sie die Gedächtnisse und Jahrtage jeweils bei den Gottesdiensten in der schmalen Spalte!

Samstag, 6. Februar:

Jahrzeit für Marie Winiger, Hermann Keusch

Voranzeige Samstag, 13. Februar:

Jahrzeit für Walter und Anna Müller-Kuhn, Herbert Vock

Voranzeige Samstag, 20. Februar:

1. Jahresgedächtnis für Roman Müller-Hilfiker

Jahrzeit für Alfred und Barbara Strebel-Richner

Kerzen- und Brotsegnung



Am Samstag, 30. Januar um 19 Uhr, feiern wir Maria Lichtmess. Während der Eucharistiefeier werden Kerzen und Agathabrot gesegnet. Sie sind eingeladen, Kerzen und Brot zur Segnung in die Messe mitzubringen und vor den Marienaltar zu legen.

Auch im Gottesdienst am

Donnerstag, 4. Februar um 9 Uhr werden zum Gedenktag der Heiligen Agatha das mitgebrachte Brot und Kerzen gesegnet.

Blasiussegen

Anschliessend an die Eucharistiefeier von Samstag, 30. Januar und dem Gottesdienst von Donnerstag, 4. Februar wird der Blasiussegen gespendet.

Die Segensformel wird vor der Segensspendung laut gesprochen, der Segen selbst wird wortlos gespendet:

«Auf die Fürsprache des heiligen Blasius bewahre dich der Herr vor Halskrankheit und allem Bösen. Es segne dich Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist».

Ferienabwesenheit

Vom 7. - 14. Februar 2021 ist Francesco Marra, Diakon, ferienabwesend. Wir wünschen allen schöne Sportferien!

Seniorenachmittag verschoben

Der Seniorenachmittag vom 18. Februar 2021 in Besenbüren wird aufgrund der aktuellen Corona-Situation auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Frauenverein Besenbüren

BEITRAG DER REDAKTION



Foto: Andreas C. Müller

➔ Olivier Dinichert wird Vizepräsident der Landeskirche

Bei der Exekutive der Römisch-Katholischen Landeskirche im Aargau kommt es zu einem Wechsel beim Vizepräsidium. Olivier Dinichert tritt die Nachfolge von Heinz Altorfer an. Die Mitglieder des Kirchenrates mit Luc Humbel an der Spitze haben an ihrer ersten Sitzung im neuen Jahr die Ressorts neu verteilt. Olivier Dinichert als neuer Vizepräsident übernimmt das Ressort Bildung mit dem dazugehörigen Bildungshaus und Seminarhotel Propstei Wislikofen. Das an der Herbstsynode 2020 neu gewählte Mitglied im Kirchenrat, Michael Jablonowski aus Bergdietikon, übernimmt von Olivier Dinichert das Ressort und somit die Fachstelle Jugend und junge Erwachsene. Die anderen Mitglieder behalten ihre jeweiligen Ressorts. Olivier Dinichert, 45, wurde im November 2014 von der Synode in die Exekutive gewählt und führte ab Januar 2015 das Ressort Jugend und junge Erwachsene. Olivier Dinichert ist Leiter der Abteilung Hochschulen und Sport beim Departement Bildung, Kultur und Sport (BKS) des Kantons Aargau und wohnt mit seiner Familie in Aarau.

MEHR NEWS AUS IHRER PFARREI

finden Sie täglich aktualisiert
auf der vollständig über-
arbeiteten Horizonte-Webseite
mit interaktiven Karten

www.horizonte-aargau.ch